

Lehrer und Eltern

Beitrag von „Enja“ vom 19. Oktober 2005 09:51

Bei uns geben die Lehrer ihre Telefonnummern bekannt. Beklagt wird sich auch eher nicht. Die meisten haben einen Anrufbeantworter dran und rufen zurück.

Die meisten Eltern wollen aber gar nicht stören. Wir haben deshalb vorgeschlagen, Telefonsprechstunden einzurichten, was aber nicht passiert ist. Zeiten also, in denen man anrufen kann, ohne zu befürchten zu stören.

Lieber noch schreiben wir E-Mails. E-Mail-Adressen von Lehrern sind aber immer noch Mangelware. Witzigerweise habe ich sie eher von Lehrern, die mich sowieso öfter anrufen und bei denen ich auch weiß, dass sie nichts gegen meine Anrufe haben.

Normalerweise wäre bei uns der korrekte Weg, in der Schule anzurufen und um einen Rückruf zu bitten. Wobei man dann selber wieder einen Rückruf anbietet, um den Lehrer nicht finanziell zu belasten. Und man sich natürlich auch Gedanken macht, ob nicht die Bitte um so einen Anruf schon eine Zumutung ist.

Ich rufe eigentlich nur an, wenn es dringend etwas zu klären gibt und ein persönlicher Termin zu aufwändig wäre. Meistens geht es um Krankheiten oder Arzttermine.

Grüße Enja